

Inhalt

Editorisches Vorwort	9
Einleitung: Was ist philosophische Ethik? von Robert Spaemann.....	11
I. WAS HEISST ETHIK?	
1.1 Platon: Ethik und Macht	25
Einführung von Walter Schweidler	25
Platon: Gorgias.....	30
1.2 Aristoteles: Die Tugend	51
Einführung von Walter Schweidler	51
Aristoteles: Nikomachische Ethik	55
1.3 Thomas von Aquin: Das ewige und das natürliche Gesetz	68
Einführung von Martin Rhonheimer	68
Thomas von Aquin: Summa Theologiae	76
1.4 Immanuel Kant: Die Pflicht	91
Einführung von Walter Schweidler	91
Immanuel Kant: Grundlegung zur Metaphysik der Sitten	96
1.5 John Stuart Mill: Der Nutzen	107
Einführung von Walter Schweidler	107
John Stuart Mill: Der Utilitarismus	114
1.6 Max Scheler: Der Wert	128
Einführung von Walter Schweidler	128
Max Scheler: Der Formalismus in der Ethik und die materiale Wertethik	135
1.7 Jürgen Habermas: Der Diskurs	151
Einführung von Klaus Thomalla	151
Jürgen Habermas: Erläuterungen zur Diskursethik	158

II. FREIHEIT ALS VORAUSSETZUNG FÜR SITTLICHKEIT

II.1	Thomas von Aquin: Das Gewissen	175
	Einführung von Martin Rhonheimer	175
	Thomas von Aquin: Über die Wahrheit	187
II.2	Immanuel Kant: Freiheit und Sittengesetz	201
	Einführung von Thorsten Wroblewski	201
	Immanuel Kant: Grundlegung zur Metaphysik der Sitten	206
II.3	Henri Bergson: Freiheit und Determination	213
	Einführung von Matthias Gillissen	213
	Henri Bergson: Zeit und Freiheit	218
II.4	Jean-Paul Sartre: Freiheit und Existenz	226
	Einführung von Matthias Gillissen	226
	Jean-Paul Sartre: Das Sein und das Nichts	231

III. RECHT UND GERECHTIGKEIT

III.1	Aristoteles: Gerechtigkeit als Tugend	243
	Einführung von Thomas Buchheim	243
	Aristoteles: Nikomachische Ethik	248
III.2	Thomas Hobbes: Recht und Staatsvertrag	262
	Einführung von Wolfgang H. Schrader	262
	Thomas Hobbes: Leviathan	266
III.3	Gustav Radbruch: Recht und Gesetz	287
	Einführung von Walter Schweidler	287
	Gustav Radbruch: Die Erneuerung des Rechts	290
III.4	John Rawls: Gerechtigkeit als Fairneß	298
	Einführung von Clemens Kauffmann	298
	John Rawls: Eine Theorie der Gerechtigkeit	304

IV. GLÜCK

IV.1	Aristoteles: Das Glück als gutes Leben	327
	Einführung von Ralf Elm	327
	Aristoteles: Nikomachische Ethik	333
IV.2	Epikur: Glück in der Lebenskunst des Hedonismus	343
	Einführung von Ralf Elm	343
	Epikur: Brief an Menoikeus	348

IV.3 Aurelius Augustinus: Glück als Friede	354
Einführung von Thomas Sören Hoffmann	354
Aurelius Augustinus: Der Gottesstaat	357
IV.4 Philippa Foot: Tugend und Glück	365
Einführung von Gudrun Rohde	365
Philippa Foot: Tugend und Glück	370

V. FREUNDSCHAFT UND LIEBE

V.1 Platon: Der Eros	381
Einführung von Ute Kruse-Ebeling	381
Platon: Symposion	389
V.2 Aristoteles: Die Freundschaft	403
Einführung von Karl-Heinz Nusser	403
Aristoteles: Nikomachische Ethik	407
V.3 Aurelius Augustinus: Die Caritas	427
Einführung von Ute Kruse-Ebeling	427
Aurelius Augustinus: Die christliche Bildung	435
V.4 Robert Spaemann: Das Wohlwollen	444
Glück und Wohlwollen	444

VI. AN DEN GRENZEN DER ETHIK

VI.1 Johann Gottlieb Fichte: Das Böse	455
Einführung von Thomas Sören Hoffmann	455
Johann Gottlieb Fichte: Das System der Sittenlehre	460
VI.2 Max Scheler: Die Reue	466
Einführung von Ute Kruse-Ebeling	466
Max Scheler: Vom Ewigen im Menschen	471
VI.3 Robert Spaemann: Die Verzeihung	479
Glück und Wohlwollen	479

ANHANG

Anmerkungen.....	491
Biographische Angaben	505
Weiterführende Literatur	514
Quellenangaben	520
Antworten zu den Bearbeitungsfragen. Vorschläge und Hinweise	523
Herausgeber und Autoren der Einführungen	557